DER BÜRGERMEISTER **CHRISTIAN SCHEIDER**
Referent für Soziales, Feuerwehr, Tierschutz, Märkte und Personal

KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE

ANTRAG AUF EINE LEISTUNG AUS DEM HILFSFONDS DES BÜRGERMEISTERS

Name und Anschrift des Antragstellers/der Antragstellerin:

Familienname | Familienstand
Vorname | Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum | Sozialversicherungsnummer
Wohnadresse
PLZ, Ort
Telefonnummer | E-Mail-Adresse:
IBAN | BIC:

Name und Geburtsdatum aller weiteren im Haushalt lebenden Personen:

Name | Geb. | Soz.-Vers.-Nr.
Name | Geb. | Soz.-Vers.-Nr.
Name | Geb. | Soz.-Vers.-Nr.
Name | Geb. | Soz.-Vers.-Nr.
Name | Geb. | Soz.-Vers.-Nr.

Genaue Begründung, warum eine finanzielle Hilfe benötigt wird:

Wir weisen darauf hin, dass die Bearbeitung des Antrages einige Tage dauern und nur erfolgen kann, wenn sämtliche entscheidungsrelevanten Unterlagen beigebracht wurden.

Ich/Wir stimme/n zu, dass meine/unsere Daten zum Zwecke der Antragsabwicklung gespeichert und verarbeitet, sowie automatisationsgestützt überprüft werden dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/Antragstellerin

Abteilung Soziales | Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee
9010 Klagenfurt am Wörthersee, Paulitschgasse 13/Passage
T +43 463 537-4715 | soziales@klagenfurt.at | www.klagenfurt.at

Bitte wenden

Stand: August 2026

Erforderliche Unterlagen aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen: Kopien (bitte keine Originaldokumente)

Nachweis der Identität:
amtlicher Lichtbildausweis

Nachweis Familienstand:
- Heiratsurkunde
- Scheidungspapiere (Beschluss und Vergleichsausfertigung)
- Sterbeurkunde

Aktuelle Einkommensnachweise und Nachweise über sämtliche Beihilfen, Zuschüsse, Förderungen etc.:
- Lohnzettel (keinen Jahreslohnzettel)
- Mitteilung über Pensionsleistungsanspruch von der pensionsauszahlenden Stelle
- AMS-Mitteilung über den Leistungsanspruch
- Krankengeld-/Rehageldbezugsbestätigung von OEGK
- Bewilligungs-/Ablehnungsschreiben für Familienbeihilfe, Familienzuschuss, Wohnbeihilfe
- Unterhaltsvereinbarungen
- Beschluss vom Gericht über Gewährung von Unterhaltsvorschüssen

Aktuelle Nachweise über sämtliche laufende mtl. Ausgaben: z.B. für Miete, Strom, Heizung, Grund- und Hausabgaben, Versicherungen (Polizze), Telefon, Internet, Medikamente, Kreditrate (Kreditvertrag), sonstige Ratenzahlungen oder Zahlungsrückstände

- Mietvertrag

Mietrückständen und Räumungsklagen:
- Mietvorschreibung
- schriftlichen Nachweis vom Vermieter über die Höhe (z.B. Mietenkontoauszug)
- Angaben zum Vermieter (Name, Adresse, Telefon, Email, Bankverbindung/Erlagschein)
- Gerichts- bzw. Rechtsanwaltsschreiben

bei Kautionen, Wohnraumschaffung:
- Schreiben Wohnungszuweisung bzw. Mietvertrag
- Angaben zum Vermieter (Name, Adresse, Telefon, Email, Bankverbindung/Erlagschein)

- sonstige den Antragsgrund belegende Nachweise

- Kontoauszüge oder Kontoübersicht vom Bankinstitut von allen im Haushalt vorhandenen Konten ab dem 01. des Vormonats der Antragstellung bis laufend (keine Umsatzliste ohne ersichtlichem Kontostand)

Sonstiges: _____

_____

_____

_____

Ich/Wir stimme(n) der Übermittlung aller in diesem Ansuchen enthaltenen sowie bei der Abwicklung der Förderung anfallenden, personenbezogenen und gemäß dem Datenschutzgesetz 2000, BGBl. I Nr, 165/1999, automationsunterstützt verarbeiteten Daten an folgende Stellen zu: an die Rechnungshöfe, die zuständigen Landesstellen, Behörden, Ämter, das Büro des zuständigen Referenten iSd Geschäftsverteilung des Stadtsenates, Körperschaften des öffentlichen Rechtes und karitativ tätige Vereine. Information gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) liegt bei. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten einer Überprüfung zugeführt werden. Ich/Wir stimme/n zu, dass meine/unsere Daten zum Zwecke der Antragsabwicklung gespeichert und verarbeitet, sowie automationsgestützt (AMS, Aj-Web, ZMR) überprüft werden dürfen.